

Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Ausgabe
Nr.: II/
Juli 2018



Inhalt:

Bericht des
Bürgermeisters
Freiwillige Feuerwehr
Termine
Kinderbetreuung
Gratulationen
Promotion
Erstkommunion
VS-Haugschlag
Veranstaltungen
Kindergarten
Infos, Natur und Sommer
Ärztendienst

Partelenverkehrszeiten:

Montag bis Freitag
von 08:00 bis 11:30 Uhr
Tel.: 02865/8206
E-Mail:
gemeinde@haugschlag.gv.at

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag und Donnerstag
von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr



Werte GemeindebürgerInnen!

Liebe Jugend!

Das halbe Jahr ist bereits um und kaum zu glauben – die Tageslänge ist schon wieder im Abnehmen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um einen kurzen Rückblick über die vergangenen drei Monate zu machen und einen Ausblick bis zum Herbst 2018 zu geben:

Verkauf von Bauhofmaschinen:

Der nicht mehr benötigte Böschungsmulcher konnte um rund € 2.500,- verkauft werden. Ebenso soll ein Sandstreugerät verkauft werden. Der Bummelzug konnte ebenfalls um rund € 5.000,- verkauft werden. Dies taten wir nur ungern, aber leider konnte in der Gemeinde niemand gefunden werden, der sich als Fahrer zur Verfügung stellt. Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei den Herren Franz Mader und Leo Weinstabl aus Griesbach, der jahrelang den Bummelzug betreut haben

Dorfjugend Haugschlag:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.3.2018 beschlossen, der Dorfjugend bei den Sanierungsmaßnahmen im Clubhaus und beim Holzhaus am Sportplatz einen Betrag von höchstens € 9.000,- zur Verfügung zu stellen. Inzwischen wurde die Küche von der Fa. Möbelix zum Preis von € 4.800,- angekauft und bereits montiert. Die Dorfjugend hat dabei fleißig mitgeholfen.

Dankend erwähnen möchte ich noch, dass die Fa. Eschelmüller GmbH aus Litschau das Material für die Dachreparatur am Holzhaus beim Sportplatz gespendet hat.



Ankauf eines Keyboards

Herr Rudolf Hofbauer ist an die Gemeinde mit der Bitte herangetreten, ein Keyboard anzukaufen, das in erster Linie in der Pfarrkirche und für Gesangsproben verwendet werden soll. Es wurde bereits fleißig dafür gespendet: € 600,- von der Faschingsgilde, € 100,- von Herrn Ernst Deutsch aus Haugschlag, je € 200,- von der Volksbank Litschau, der Sparkasse Litschau und der Raiffeisenbank Litschau. Herr Kreuzer Walter spendete € 490,-. Die Gemeinde wird einen Beitrag von € 900,- leisten, um die Kosten von rund € 2.700,- zu finanzieren. Vielen Dank für alle Spenden und an Herrn Rudolf Hofbauer für seine Bemühungen sowie dafür, dass er eine Verstärkeranlage zur Verfügung stellt.

Kleinregion Waldviertel Nord:

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird die Gemeinde Haugschlag auch in den kommenden Jahren den Betrag von € 5.000,- der Kleinregion Waldviertel Nord zur Verfügung stellen. Über die Kleinregion werden z.B. die Fremdenverkehrswerbung, Zimmernachweise und die Kinderferienakademie abgewickelt.

Abwasserbeseitigungsanlage Griesbach:

Zur Finanzierung der Siebschnecke bei der Kläranlage in Griesbach musste ein Darlehen in der Höhe von € 37.000 aufgenommen werden. Den Zuschlag erhielt die Waldviertler Sparkasse in der Gemeinderatssitzung am 23.3.2018. Aufgrund der gestiegenen Kosten für die Anlage wird es in naher Zukunft notwendig sein, die Gebühren neu durchzurechnen. Eine geringfügige Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr wird sich nicht vermeiden lassen.

Straßenbau und Güterwege:

In der Sitzung des Gemeinderates vom 23.3.2018 wurden folgende Grundsatzbeschlüsse gefasst:

Sanierung des „Straka-Wegs“ in Türnau und ca. 60 lfm des „Sternberg-Wegs“ in Haugschlag sowie Sanierung der Auffahrt zur Volksschule

Gehsteig Haugschlag:

Der Gehsteig im Ortsgebiet von Haugschlag (von der Volksschule bis zum Gasthaus Mader) soll im Jahr 2018 saniert werden. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt durch die Gemeindearbeiter und Arbeiter des NÖ Straßendienstes. Dafür herzlichen Dank an Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Landesrat Luwig Schleritzko für diese Unterstützung. Die Straßenbeleuchtungskabel werden gleichzeitig ausgetauscht und eine Lichtwellen-leitung (Material wird durch die noegig zur Verfügung gestellt) mitverlegt. Mit den Arbeiten wurde bereits begonnen. Den Zuschlag für die Asphaltierungsarbeiten erhielt die Fa. Wurz GmbH, Breitensee, in der Gemeinderatssitzung vom 29.6.2018. Nächstes Jahr soll die Gehsteigsanierung bzw. – erweiterung weitergeführt werden.



Die Stützmauer in der „Eckgasse“ beim Haus Nr. 77 muss saniert werden. Den Zuschlag für diese Arbeiten erhielt die Fa. Kuben Baugesellschaft mbH, Litschau, um rund € 13.700,- , ebenfalls in der Gemeinderatssitzung vom 29.6.2018.

Wasserversorgung:

Die Versorgung der Gemeinde mit Trinkwasser wird zunehmend schwieriger. Auf der einen Seite werden die Niederschläge immer weniger, der Verbrauch steigt aber kontinuierlich. Es wurde versucht, neue Quellen zu erschließen. Diese lieferten jedoch nicht genügend Wasser bzw. wären die Kosten einer Transportleitung zur UV-Anlage unverhältnismäßig hoch. In den nächsten Wochen wird eine „Enteisungs-anlage“ beim Brunnen VI installiert. Dieser Brunnen wird derzeit aufgrund der hohen Eisenwerte des Wassers nicht für die Trinkwasserversorgung verwendet. Den Auftrag für die Installation der Enteisungsanlage erhielt die Fa. Ludwig Wassertechnik aus Wartberg um rund € 20.000,-. Damit schaffen wir zwar kurzfristig eine Verbesserung der Situation, langfristig wird damit die Wasserversorgung nicht gesichert sein.

Abwasserentsorgung Katastralgemeinde Rottal:

Wie bereits vor rund einem Jahr erwähnt, ist die Abwasserentsorgung in Rottal eine große Herausforderung.

Nach vielen Besprechungen mit Vertretern der Bezirkshauptmannschaft, des NÖ Wasserwirtschaftsfonds, div. Sachverständigen und Projektanten hat der Gemeinderat der Gemeinde Haugschlag am 10.11.2017 beschlossen, für die KG Rottal und die angrenzenden Teile der KG Haugschlag einen öffentlichen Kanal zu errichten.

Bei der Informationsveranstaltung am 28.9.2017 haben sich die anwesenden Liegenschaftseigentümer mit großer Mehrheit für diese Lösung ausgesprochen.

Mit Beschluss des Gemeinderates am 15.12.2017 wurde die Firma Henninger + Partner GmbH, Ingenieurbüro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, 3500 Krems, mit den Ingenieurleistungen für die Bauausführungsphase/Detailplanung beauftragt.

Am 20. Juli 2018 wird eine Informationsveranstaltung stattfinden, bei der DI Martin Henninger anwesend sein wird. Die Liegenschaftseigentümer erhalten rechtzeitig eine Einladung. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir an dieser Stelle keine weiteren Informationen geben können bis entsprechende Beschlüsse im Gemeinderat bzw. der Abwasser-genossenschaft gefasst wurden.

Ein weiteres Thema in diesem Zusammenhang ist die Mitverlegung einer Lichtwellenleitung bei den Grabungsarbeiten beim Kanal in Rottal. Da die Kosten für die Grabarbeiten die Gemeinde tragen müsste – rund € 20,- pro lfm – scheint aus heutiger Sicht dieses Vorhaben schwer umsetzbar. Vorerst wird nur ein Antrag an die noegig gestellt, damit wir das Material für die Leerverrohrung bekommen, falls das Vorhaben doch realisiert wird.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates vom 29.6.2018:

- 2. Nachtragsvoranschlag für 2018
- Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen auf die Bezirkshauptmannschaft
- Bei der Kapelle Türnau soll das Turmdach erneuert werden, den Auftrag dazu erhielt die Fa. Eschelmüller GmbH aus Litschau zum Preis von rund € 9.500.
- Laut Datenschutzgrundverordnung musste ein Datenschutzbeauftragter bestellt werden. In Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Gmünd wurde Herr Ing. Herbert Stadlmann, MSc aus Eichenbach bestellt.
- Außensanierung Gemeindeamt; die Arbeiten sollen in Eigenregie erledigt werden

- Mit Wirkung 1.7.2018 wurde Frau Alexandra Brunner als Kassenverwalterin bestellt
Ich danke Frau Reisner für die jahrelange sehr gute Arbeit als Kassenverwalterin und wünsche Frau Brunner viel Erfolg im neuen Aufgabenbereich.



Ehrungen:

Nicht zuletzt wegen der neuen Datenschutzgrundverordnung kam es zu Unstimmigkeiten betreffend Veröffentlichung von Jubiläen. Aufgrund des NÖ Ehrungsgesetzes werden wir folgende Jubiläen veröffentlichen:

In den Niederösterreichischen Nachrichten (Gmünder Zeitung) und im Gemeinderundschreiben sowie auf der Gemeindehomepage: Geburten, Hochzeitsjubiläen ab der Goldenen Hochzeit, 75. Geburtstage und alle Geburtstage ab dem 80. Sollte jemand die Veröffentlichung nicht wünschen, bitte am Gemeindeamt mitteilen.

Friedhof:

Der Benützungsberechtigte einer Grabstelle hat für den dauernden ordnungsgemäßen Zustand der gesamten Grabanlage zu sorgen. Daraus ergibt sich, dass die Grabanlagen in regelmäßigen Abständen überprüft werden müssen.

Die Gemeinde hat nachstehende Firma mit der Überprüfung (Standicherheit von Sockel und Grabsteinen) der Grabanlagen im Friedhof Haugschlag beauftragt:

Sollten Sicherheitsmängel bei einer Grabstelle auftreten, erhalten die Benützungsberechtigten der Grabstelle eine Mitteilung von der Gemeinde.



Zum Abschluss wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Gästen einen schönen und erholsamen Sommer, den Kindern noch erlebnisreiche Ferien sowie den Landwirten eine ertragreiche Ernte.

Ihr Bürgermeister:

Angelobung

Im Rahmen der Florianimesse am 6. April 2018 fand die Angelobung einer neuen Feuerwehrkameradin, Frau Nicole Hofbauer, statt.

Als Kommandant freut es mich immer wieder sehr, dass sich die Jugend für die Feuerwehr interessiert und beiträgt.

Herzlichen Dank dafür!



Verbrennen im Freien-

Verboten: Punktuell und flächenhaftes Verbrennen von biogenen und nicht biogenen Materialien außerhalb von dafür bestimmten Anlagen ist grundsätzlich verboten!

Achtung, derzeit ist im Verwaltungsbezirk Gmünd in den Waldgebieten sowie in deren Gefährdungsbereichen jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten! Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände im Waldbereich wegzuerwerfen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Bereich Land- und Forstwirtschaft, **Tel. 02852/9025 DW 25635 oder 25699.**

Termine:

28. Juli 2018 „Schmankerlfest“ im Gasthaus Mader
01. September 2018 „Sturmheuriger“ der Dorfjugend Haugschlag/
Mehrzweckhalle
06. September 2018 Südböhmenradrundfahrt:
Start: 13:00 Uhr Stadtplatz Litschau
Zieleinlauf: in Nova Bystrice
Strecke führt durch die gesamte Kleinregion. In unserem Gemeindegebiet
über die Gemeindestraße Grametten nach Griesbach (wird in dieser Zeit
gesperrt) über Haugschlag nach Hörmanns.
Wir ersuchen um erhöhte Aufmerksamkeit!
11. Oktober 2018 Stellungstermin 2018, Geburtsjahrgang 2000
in St. Pölten, um 07:00 Uhr!



Der Jagdpacht für das Jahr 2018 kann noch bis 23.07.2018 im Gemeindeamt abgeholt werden

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen



Gas • Wasser • Heizung • Elektro

HAUER

GesmbH



3874 Litschau
Bahnhofstr. 7

Tel.: 0 28 65/342
office@gwhhauer.at

MIT RUHE, KOMPETENZ UND VIEL HERZ ...
90 JAHRE HANDWERKSTRADITION



QUALITÄT DURCH & DURCH ...
EINZIGARTIG VON IHREM TISCHLER!

TOP QUALITÄT AUS ÖSTERREICH

Als **HAKA PARTNER** freuen wir uns Sie bei der Küchenauswahl beraten zu dürfen. Ob klassisch, modern oder landhausstil – wir planen Ihre Küche genau nach Ihren Vorstellungen und Wünschen.

Durch unsere jahrelange Erfahrung setzen wir Ihre Traumküche individuell und liebevoll um. Informieren Sie sich!



Firma Schalko Tischlerei KG

Schandachen 36 . A-3874 Litschau . www.schalko.at
Tel. +43 2865/339 . Fax DW 19 . Mail info@schalko.at

SCHAURAUM IN WAIDHOFEN/THAYA

Öffnungszeiten:
MO, DO, FR von 14.00 - 20.00 Uhr
SA von 9.00 - 13.00 Uhr

www.w4kuechen.at



**VERSICHERN.
VORSORGEN.
FINANZIEREN.
WIR SCHAFFEN DAS.**



Herbert Scherzer
Tel. 0664/80 109 5900
herbert.scherzer@nv.at



Dieter Zipko
Tel. 0664/80 109 5335
dieter.zipko@nv.at

Niederösterreichische
Versicherung AG
Hauptplatz 3
3943 Schrems



Die Niederösterreichische
Versicherung

www.nv.at

HUBER Erdbau

Baggerarbeiten & Handel

**3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538**

Mobil: 0664/3120792

E-Mail: office@huber-erdbau.at

www.huber-erdbau.at

Kinderbetreuung in der Kleinregion Waldviertel Nord

„Kinder brauchen Kinder!“ – dies gilt auch für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Litschau und Reingers.

Im „Spatzennest“ der Stadtgemeinde Litschau werden seit dem Jahr 2000 Kinder von berufstätigen Eltern und Alleinerziehern betreut. Zielgruppe sind seit Bestehen einer schulischen Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Kinder im Alter von 1-6 Jahren.

Die Räumlichkeiten des Spatzenests befinden sich in der Volksschule Litschau. Neben einer Küche gibt es den Schlafraum, den Spielraum mit Puppenecke, Bauecke, sowie Kuschelecke und als besonderes Highlight einen Indoor-Spielplatz mit einer Kleinkindrutsche, einem Kletterhügel, einer großen Spielanlage mit Rohrrutsche, einer Kletterwand, einem Bällebad und Riesensoftbausteinen. Zudem stehen den Kindern der Spielplatz des Kindergartens Litschau und ein Kreativraum zur Verfügung.

Durch die Lage im Zentrum der Volksschule und des Kindergartens ergibt sich ein guter Kontakt zu diesen beiden Institutionen. So werden die Krabbelkinder auch zu den Festen, wie z.B. der Adventskranzweihe in der Volksschule oder dem Martinsfest im Kindergarten eingeladen.

Vereinbaren Sie einen individuellen Schnuppertermin mit den 3 bestens ausgebildeten Betreuerinnen, um diese Einrichtung unverbindlich kennenzulernen.

Kontakt: Kinder-Tagesbetreuungseinrichtung "Spatzennest"

Tel.: 0664/6364803

E-Mail: gemeinde@litschau.at

Web: www.litschau.at/Gesundheit_Soziales/Kinder-Tagesbetreuungseinrichtung_Spatzennest

In der NÖ-Kinderbetreuung Reingers haben Kinder von 6 Monaten bis 12 Jahren die Möglichkeit, mit anderen Kindern aus der Region zu spielen und voneinander zu lernen! Ziel ist immer, die Eltern zu unterstützen und die Kinder bestmöglich zu fördern.

Vormittags werden Kinder bis drei Jahre liebevoll betreut. Großen Wert wird auf eine behutsame Eingewöhnungsphase gelegt, die sich ganz nach den Bedürfnissen der kleinen Gäste richtet. In der Gruppe finden die Kinder Gemeinschaft und werden in ihrer motorischen und sprachlichen Entwicklung gefördert.

Nachmittags werden zusätzlich auch Kindergarten- und Volksschulkinder betreut. Nach einem guten Mittagessen können sich die Kleineren ausruhen, während die Schulkinder bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben unterstützt werden. Danach steht das Austoben beim gemeinsamen Spielen im Freien am Programm.

Gerne können Sie auch in Reingers einen individuellen Schnuppertermin vereinbaren und die Betreuer Anita Bauer und Patrik Sautner (Kindergartenpädagoge) unverbindlich kennenlernen.

Kontakt: Verein NÖ-Kinderbetreuung

Tel.: 02872/20079-21; E-Mail: office@noe-kinderbetreuung.at;

Web: www.noe-kinderbetreuung.at



Am **30. April 2018** wurde der **Maibaum** beim Gemeindeamt aufgestellt. Es waren viele Zuschauer anwesend.



Der **Kindergarten Haugschlag** bedankt sich recht herzlich für die großzügige Spende von € 320,- bei Franz und Anna Poindl, welche beim gemütlichen Nachmittag im Gasthaus Mader gesammelt wurden. Es wurden bereits ein paar schöne Spielsachen damit gekauft.

porsch
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Ingenieurkonsultent für Raumplanung und Raumordnung
raumplaner

Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH

A-3950 Gmünd

Stadtplatz 14/1

Fon 02852 - 539 25

www.raumplaner.co.at

Örtliche Raumordnungsprogramme

Flächenwidmungspläne

Bebauungspläne

Geografische Informationssysteme (GIS)

Raumverträglichkeitsprüfung

Strategische Umweltprüfung (SUP)

Wir gratulierten ...



...zur Geburt von Tochter Emilia Anna am 26.04.2018. Bürgermeister Adolf Kainz gratulierte den Eltern Angelika Anzinger und Dieter Zipko recht herzlich zu diesem schönen Anlass.



...zur Geburt von Sohn Karl am 14.05.2018. Bürgermeister Adolf Kainz überbrachte herzliche Glückwünsche an die Eltern Petra und Wolfgang Kainz. Mit am Foto die Geschwister Josef und Paula.



...zur Geburt von Sohn Alexander Franz am 31.03.2018. Bürgermeister Adolf Kainz gratulierte den Eltern Romana Nosko und Karl Böhm recht herzlich. Mit am Foto Bruder Karl Georg.



...zur Geburt von Sohn Eduard am 07.06.2018. Bürgermeister Adolf Kainz brachte herzliche Grüße und Glückwünsche seitens der Gemeinde an die Eltern Liubov und Eduard Waltenberger. Mit am Foto Bruder Igor Falkov.

Fotos: Christian Freitag





STARK GmbH Elektro & Kälte

Wir sind jetzt Red Zac - und damit Mitglied einer der größten Elektroanbieter Österreichs.

A-3260 Heidenreichstein,
A-3274 Litschau
www.elektro-stark.at

RED ZAC 
Elektronik. Voller Service.



Wir gratulierten ...



...zum 80. Geburtstag von Frau Johanna Nosko aus Haugschlag. Es gratulierten ihr seitens der Gemeinde Haugschlag MMag. Dr. Kerschbaum, Bürgermeister Adolf Kainz und Gemeinderätin Irene Beck.

Mit am Foto Reinhard Sprinzl, Elfriede und Franz Gaugusch.

...zur Goldenen Hochzeit von Frau Maria und Herrn Johann Mantsch aus Rottal, gratulierten Bürgermeister Adolf Kainz und Vizebürgermeister Karl Proll recht herzlich.



...zur Goldenen Hochzeit von Frau Gerda und Herrn Erich Albrecht gratulierte seitens der Gemeinde Bürgermeister Adolf Kainz.

Mit am Foto: Lieselotte Kainz, Elfriede und Franz Gaugusch, Moderator MMag. Dr. Gerhard Kerschbaum, Josef Pfeiffer und Herta Zach.

Fotos Christian Freitag

WIR REALISIEREN IHREN TRAUM!

gashuette-01.at



Ob Um-, Zu- oder Neubau.
Wir sind der richtige Partner!

Kontaktieren Sie uns doch einfach für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau
Tel.: 02865/20 833, Fax: 02865/20 839
office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at



Baugesellschaft mbH
Kuben
Zum Glück baut's Kuben

Tischlerei Michael
Weinstabl

WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

www.weinstabl.co.at

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau



Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers

T +43 2863 / 8483 . F +43 2863 / 8483-1 . E office@weinstabl.co.at

Auch auf Facebook!





PROMOTION ZUM DOKTOR DER THEOLOGIE

© Photo Sulzer

Spondeo! Ich gelobe!

Ich verspreche, mein Leben ganz in den Dienst der Wissenschaft, Lehre und Forschung zu stellen zur Ehre Gottes, zum Wohle der Kirche, zum Wohle der Gesellschaft, zum Wohle der Menschen.

Der in Gmünd (NÖ) geborene und aus Litschau (NÖ) stammende Moderator der Pfarreien von Haugschlag und Litschau Herr Mag. Mag. Gerhard Franz Kerschbaum wurde an der Universität Wien zum *Doktor der Theologie* promoviert.

Seine Dissertation aus den Fachbereichen der Philosophie und Fundamentaltheologie »*Schimmer des Nichts. Bernhard Weltes phänomenologischer Versuch eines Aufweises des Numinosen angesichts der Erfahrung des Nichts*« widmet sich dem Phänomen der Implosion der religiösen Erfahrung primär in den gegenwärtigen abendländischen Kulturen und Gesellschaften. Darin wird versucht, das besagte Problem biographisch zu fassen und ein Portrait des damit verbundenen Aufweises des Numinosen und seiner Architektur zu entwerfen. Das angesprochene Phänomen tangiert die Hauptsache der christlichen Offenbarungstheologie: Gott und den christlichen Glauben unter scheinbar verschlossenem Himmel.



Erstkommunion

In der Pfarrkirche Reingers wurde am 22. April 2018 die Erstkommunion gefeiert. Acht Kinder aus Reingers und Haugschlag empfangen ihre Erstkommunion. Propst Dr. Andreas Lango und Moderator MMag. Dr. Gerhard Kerschbaum zelebrierten gemeinsam die Feierlichkeit. Musikalisch begleitet wurde die Feier von Manfred Ergott, Tamara Weber und Jacob Fellner. Mit am Bild: Propst Dr. Andreas Lango, Moderator MMag. Dr. Gerhard Kerschbaum, die

Lehrkräfte Direktorin Andrea Kellner, Maria Ergott, Caroline Zimm, Hildegard Müllner, Tamara Weber, Bgm. Reingers Andreas Kozar, Bgm. Haugschlag Adolf Kainz, Vbgm. Reingers Stefanie Lendl, die Ministranten Marie Schuh, Isabella Frasl, Christoph Frasl, Paul Illetschko sowie die gefeierten Erstkommunionkinder: Jonas Goigitzer, Cornelius Berthold, Daniel Habison, Thomas Brunner, Elena Böhm, Jana Moldaschl, Tobias Mader und Marcel Strohmayer.

Foto: Christian Freitag

Kinderolympiade

Auch die 8. Ausgabe der Kinderolympiade am 2. Juni 2018 war ein voller Erfolg. 99 Teilnehmer fanden sich am Sportplatz ein und zeigten bei den sieben Spielstationen ihr bestes. Am Ende durfte sich jeder über eine Medaille, die Besten jeder Altersgruppe zusätzlich über einen Pokal freuen.

Obmann Gerald Schierer: "Der Wettergott hat es gut mit uns gemeint und es hat zum Glück nicht geregnet. Für den 100er an Teilnehmern hat es heuer NOCH nicht gereicht, trotzdem freut es uns, dass wieder so viele nach Haugschlag gekommen sind. Bedanken möchte ich mich wieder bei allen Mitgliedern der Dorfjugend für die tatkräftige Arbeit und den großen Zusammenhalt. Außerdem bedanken möchte ich mich bei unserem Hauptsponsor der Volksbank Litschau, der Grillcrew Haugschlag für die leckeren Grillhendl sowie der FF Haugschlag für das Bereitstellen des Feuerwehrautos.



Bericht und Foto zur Verfügung gestellt von: Patrick Volkmann, Volksbank Litschau



**TRÄUME
ERNST
NEHMEN.**

HAUSBANK

Ihr Wohntraum: IHRE FINANZIERUNG.

Jetzt finanzieren und fixe Zinsen bis zu 30 Jahre sichern. Sprechen Sie mit unseren Beratern!

Die Fixzinsdauer von bis zu 30 Jahren erreichen Sie durch eine Finanzierung bei unserem Kooperationspartner **start:bausparkasse**. Nähere Infos entnehmen Sie Ihrem individuellen Finanzierungsoffert. Beachten Sie bitte, dass die Kreditvergabe bonitätsabhängig ist.

All das macht eine Bank zur Hausbank – Ihrer Hausbank!

www.volksbank.at/wohnbaufinanzierung

Das große Krabbeln beginnt



© Renate Gottwald-Hofer

Ameisen haben jetzt Hochsaison. Auf der Suche nach Futter marschieren sie in Häuser und Wohnungen ein. Dagegen helfen einfache Hausmittel:

- Herauszufinden wo die Ameisen herkommen, ist der wichtigste Schritt.
- Speisereste entsorgen, Mistkübel entleeren und säubern.
- Lebensmittel in gut schließbaren Behältern lagern.
- Topfpflanzen auf Ameisenbefall untersuchen.
- Sofort handeln (Staubsauger als „Erste Hilfe Maßnahme“) und auch einzelne Tiere entfernen.
- Ameisenstraßen entfernen, die Stellen mit Allzweckreiniger (Spülmittel, Essigreiniger) putzen und Duftbarrieren errichten (ätherische Öle).
- Kieselgur-Pulver als Barriere errichten; eignet sich auch gut bei Sesselleisten.
- Bei starkem Befall helfen Köderdosen mit einem Fraßgift.

WIR LEBEN
nachhaltig

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.wir-leben-nachhaltig.at

Waldviertler Honig ← seit 4 Generationen ein Genuss ...

Unser Familienbetrieb wird bereits in 4. Generation geführt. Mit Sorgfalt und Hingabe wird immer noch Waldviertler Honig bester Qualität sowie hochwertiges Propolis und Bienenwachs hergestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung! In der Umgebung liefern wir kostenlos. Auch in Wien bieten wir ab einem Einkaufswert von € 55,- eine Gratiszustellung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns einfach unverbindlich!



Waldhonig
Blüten- Cremehonig
Bienenwachs
Propolis
JETZT NEU:
Honigwein



Familie Nosko . Rottal 30 . 3874 Litschau . www.imkerei-nosko.at
Romana Nosko: 0664 / 393 50 99 . Franz Nosko: 0664 / 333 85 15 . E-Mail: info@imkerei-nosko.at

VOLKSSCHULE HAUGSCHLAG

(Schulverband Haugschlag – Reingers)

Fasching am 13. Februar 2018

Am Faschingsdienstag, den 13. Februar 2018 bekamen wir vom Herrn Bürgermeister Adolf Kainz leckere Faschingskrapfen - wofür wir herzlich DANKEN!



Vorlesestunde : Kindergartenkinder treffen Schülerinnen und Schüler (22.03.2018)



„Hallo Auto“

Am 28. Mai 2018 wurde die Verkehrssicherheitsaktion „Hallo Auto“ durchgeführt. In Theorie und Praxis lernen die Kinder dabei, wie lange der Reaktions- und Anhalteweg bei nur 50 Stundenkilometer ist. Alle Kinder durften dies auf dem Beifahrersitz mit einer eigenen Bremse ausprobieren. Diese kostenlose Aktion von ÖAMTC und AUVA ist ein wichtiger Baustein um unsere Kinder sicher durch den Straßenverkehr zu begleiten.



Bewegung und Sport



Die Zeit im Turnsaal und Schwimmbad bereitet immer Spaß und soll das Bewegungstalent der Schülerinnen und Schüler fördern.

Im Schwimmbad wird für die Früh- und Freischwimmerabzeichen trainiert und das Nass macht viel Spaß.



Am Sportplatz werden die Leistungen der Schülerinnen und Schüler für Abzeichen gemessen und die Kinder halten ihren Körper fit. Die Spiele Völkerball und Fußball finden großen Anklang.



Wir bedanken uns bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und wünschen den Kindern erholsame Ferien.

VD Andrea Kellner, VOL Hildegard Müllner und VOL Caroline Zimm.



Am 15. Mai 2018 veranstaltete Herr Christoph Palme, Musikschulverband Heidenreichstein, in der Volksschule Haugschlag ein kleines Konzert. Dieses war sehr gut besucht und es bereitete den Kindern viel Freude das Gelernte darzubieten. Herr Bürgermeister Adolf Kainz gratulierte zur gelungenen Veranstaltung. Danach gab es noch Getränke und Brötchen beim gemütlichen Zusammensein.

Foto: Johannes Heißenberger

ABFALLENTSORGUNG CONTAINERSERVICE TRANSPORTE
ENTRÜMPELUNGEN ENTSORGUNGSKONZEPTE

brantnerdürr
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Ihr Entsorgungspartner im Waldviertel

Zwettl - Schrems | 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

Wie jedes Jahr am Palmsonntag, war auch heuer wieder im Anschluss an die Messe das Fastensuppenessen im Pfarrhof.

Foto: Ernst Mantsch



Am 31.05.2018 war der Pfarrkaffee im Anschluss an die heilige Messe im Pfarrhof Haugschlag. Es wurden wieder alle Köstlichkeiten verkauft

Foto: Ernst Mantsch



**WINTERGÄRTEN,
STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN,
GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN,
KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.**

HOUSCHKO HOLZ
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465
info@houschko.at, www.houschko.at



HOUSCHKO
HOLZ ECHT SCHÖN

Das komplette Dach
aus einer Hand!

Auch auf Facebook! 

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21

Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at

www.meisterdach.at

Kulinarik & Wohlbefinden vereint
im perfekten Ambiente!



**Öffnungszeiten
im Sommer:**

Im Juli & August
haben wir auch jeden
Mittwoch geöffnet!

Mittwoch - Sonntag:
07:00 - 02:00 Uhr

▶ Frühstück: 7:00 - 11:00 Uhr

▶ Warme Küche täglich von
11:30 - 14:00 & 17:00 - 21:00 Uhr



Frühstück für Genießer ...

Stelle dein Frühstück, nach
Belieben, selbst zusammen!

Do - So von 07:00 - 10:30 Uhr

Unser Frühstück gibt es auch zum Mitnehmen!

Riedl's Genusswelt e.U. - Leopoldsdorf 18 . A-3863 Reingers
T: 02863 / 8240 . E: info@genusswelt-riedl.at . www.genusswelt-riedl.at

Wer hat Spaß an Bewegung und am Tanzen?

Den Lade ich zum:

Tanzen ab der Lebensmitte ein

Wir treffen uns jeden **Dienstag** von **14-16 Uhr** in der neuen Mittelschule in Litschau im Gymnastiksaal. (Zugang über Schulhof)

Bitte Schuhe und etwas zu trinken mitnehmen.

Beginn ist am 18.9.2018

Unkostenbeitrag: **4 €**

Eine Schnupperstunde kostenlos!

Leitung: **Andrea Juhitzer**

Weiter Informationen unter:

0664/3643316



© Doris Würthner

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Überlebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- Duschen statt Baden.
- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- Waschen Sie Ihr Auto in einer Waschanlage mit Wasserrecycling.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Weitere Informationen zum Thema „Wasser sparen“

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder auf www.enu.at

Kindergarten Haugschlag

Die Ferien sind da und wieder haben die Kinder einiges im Monat Juni erlebt.

Am 8. Juni besuchte uns der tschechische Kindergarten. Gemeinsam waren wir zu Gast bei der Feuerwehr.

Wir hörten welche Aufgaben die Feuerwehr hat und durften das Feuerwehrauto inspizieren. Anschließend gab es noch eine Jause im Feuerwehrhaus.



Der 14. Juni war für die drei Vorschulkinder, Miriam Schierer, Daniel Brunner und Lisa Marie Müllner sehr aufregend, sie durften einen Schnuppervormittag in der Volksschule in Reingers verbringen. Dort hat es ihnen sehr gefallen.



Was den Kindern noch viel Spaß bereitet hat, war das Plantschen und Pritscheln im Garten – eine herrliche Abkühlung bei den hohen Temperaturen.

Am 15. 06. 2017 fand unser Sommerfest statt. Danach konnten die Eltern mit ihren Kindern verschiedene Stationen absolvieren und diese dann vorführen. Es wurde gemeinsam gebastelt, gesungen und ein Tanz einstudiert. Bei reichhaltigem Buffet ließen wir das Kindergartenjahr 2017/18 harmonisch ausklingen.



Für die 3 Vorschulkinder beginnt bald der Ernst des Lebens, sie wechseln in die 1. Klasse der Volksschule Reingers. Alles Liebe und Gute für eure Zukunft!!!

Allen ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und einen schönen und erholsamen Sommer! Barbara, Traudi und Erika

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

Rein ins kühle Nass

Endlich Ferien - die Badesaison ist eröffnet und die Temperaturen sind auf Höchstniveau. Grund genug, um sich im Wasser Abkühlung zu verschaffen. Für alle, die natürliche Gewässer dem Freibad vorziehen, gibt es im wasserreichen Niederösterreich genügend Bademöglichkeiten. Dabei ist es allerdings wichtig einige Regeln einzuhalten, um der Natur nicht zu schaden.

Baden und Erholen mit Respekt vor der Natur

Natürliche Gewässer sind nicht nur beliebte Freizeit-, Ruhe- und Erholungsoasen, sondern dienen auch einer Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten als Lebensraum. Um Störungen zu vermeiden, sollten nur ausgewiesene Badeplätze genutzt und eventuelle Verbotsschilder beachtet werden. Auf der Webseite www.naturland-noe.at finden Sie Informationen darüber, ob der angestrebte Badestrand als Schutzgebiet ausgewiesen ist. Besondere Vorsicht gilt vor allem beim Entzünden von Lagerfeuern. Hier sind öffentliche „Feuerstellen“ der Naturbadeplätze zu empfehlen, um einen gemütlichen Grillabend zu genießen.

Natürlich gilt für alle Badebegeisterten, dass sie ihre Abfälle mitnehmen und diese ordnungsgemäß entsorgen.



© Seveda Bakir

PIRATENSPIELE MIT KÄPT`N DROS

AHOI - 5 Jahre Käpt`n Dros in Waldkirchen a. d. Thaya

Am 25. August 2018 werden zum fünften Mal die härtesten Piratenprüfungen nördlich des Äquators abgehalten. Wer von Beginn an, alle Jahre hindurch seine Tauglichkeit unter Beweis gestellt – somit jedem Wind und Wetter getrotzt - hat, der hat dann insgesamt 137 verschiedene Aufgaben bewältigt und damit so manchen Klabautermann in Ehrfurcht erstarren lassen.

„Prüfungen“ mit viel Spaß und Freude

Ob mit verbundenen Augen, einbeinig oder einhändig – es wurde alles Wissen abgefragt (vom Flaggenalphabet über das Winkeralphabet, Spuren erkennen, Pilze bestimmen, Fische erkennen, Rätsel lösen...). Viele praktische Aufgabenstellungen wurden bewältigt (Sägen, Hobeln, Nageln, Schleifen, Raspeln, Knoten knüpfen, Segel flicken, Stiefel weitwerfen, mittels Bagger Fußbälle ins Tor bugsieren, melken, angeln, Speer werfen, Quad fahren, Segel flicken, Sack hüpfen, Limbo tanzen, Feuer löschen, mit Stäbchen essen, Frisbeegolfen, Kegeln, Billardfußball spielen, Riesenkatapult oder Riesenrutsche...). Es wurden Flosse gebaut und Piratenuhren angefertigt, Flieger und Papierschiffe hergestellt, aber auch Piratenherzen zum Verschenken gebastelt.

Und alle haben Jahr für Jahr ihre Prüfungen geschafft, zum ordentlichen Pirat, Maat oder Bootsmann. Niemand hat versagt, denn unter den Piraten gab und gibt es das Ehrenwort, dass dem anderen unter allen Umständen geholfen werden muss, wenn dieser einen um Hilfe bittet. Piraten halten nämlich zusammen – immer.

Admiräle und Kapitäne a.D.

An die Zweihundert Altpiraten aus Waldkirchen und Umgebung waren und sind für einen möglichst reibungslosen Ablauf verantwortlich, nehmen Prüfungen ab, betätigen sich als Smutjes in der Kombüse oder als Versorgungsoffiziere. Durch diesen vorbildlichen Einsatz um die Ausbildung des Piratennachwuchses - insbesondere in der ohnehin strukturschwachen Region- konnte Käpt`n Dros überregional großes Aufsehen erregen. Vom Land NÖ wurden die Piraten mehrfach ausgezeichnet und auch der ORF berichtete letztes Jahr über die Initiative.

**Anmeldungen zur diesjährigen Prüfung unter: www.waldkirchen-thaya.at
Zugelassen sind alle angehenden Piraten im Alter von 3 bis 93 Jahren.**

Apropos Ahoi

1929 wurde im Versailler Vertrag geregelt, dass ein 3 Quadratkilometer großes Gelände im Hamburger Hafen für 99 Jahre an die Tschechoslowakei verpachtet wird, um auch Tschechien über Elbe und Moldau mit den Weltmeeren zu verbinden. Seitdem haben viele Seeleute den Gruß „Ahoi“ zu unserem nördlichen Nachbarn gebracht und er wird auch heute gerne im täglichen Sprachgebrauch verwendet – nicht nur bei den Piratenprüfungen.

COOLSTES SOMMERFERIENSPIEL NIEDERÖSTERREICHS- ausgezeichnet von Jugendamt NÖ Landesregierung

Für alle von 3 bis 93 Jahren

Waldkirchen

Spiele, Spaß & Rätsel

25.08.2018

Waldkirchen an der Thaya

Start: 10:00 Uhr

www.waldkirchen-thaya.at

Mit dem Erlös werden Freizeitarrangements für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde finanziert.

Veranstalter: Dorfentwicklungsgemeinschaft Waldkirchen. Für den Inhalt verantwortlich: Christa Stürmer/Öttrau | ZVR: 607207772 | 0164 214 31 92

Sagibar Schremser NÖN KASSES PROFIT Wiesbauer boständig THAYAPARK



#Trennsetter

Eine Kampagne des Gemeindeverbandes für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gmünd

Kampagne zeigt Verwertungswege

Was haben eine Aludose und ein Fahrrad gemeinsam?
Ist ein Trennsetter nur das Haustier eines Waste-Watchers?
Was zuerst klingt wie flache Witze am Rande, ist durchaus ernst gemeint!
In Niederösterreich startete im März eine Kampagne die vor Augen führen soll, was eine funktionierende Abfallwirtschaft bedeutet.

Unter dem Schlagwort:

#TRENNSETTER



soll aufgezeigt werden, dass Abfallwirtschaft nicht bei den Mülltonnen endet – sondern dort erst so richtig beginnt!
Dabei soll zum einen die Sammel- und Trennmotivation gefordert werden und zum anderen auch mit alten Müll-Mythen aufgeräumt werden, meint

Obmann Bgm. Raimund Fuchs.

Den Satz „Wozu trennen - es kommt ja eh wieder alles z‘am“ hat wohl schon jeder mehrfach gehört, der sich mit der Branche beschäftigt. Dass das weder ökologisch noch ökonomisch einen Sinn ergibt, kümmert in Zeiten von „Fake-News“ viele offensichtlich nicht.

Zweites Leben der Rohstoffe

Mit der #Trennsetter-Kampagne wird gezeigt, dass eben ganz banale Dinge im Alltag völlig unbemerkt bereits ihr zweites Leben verbringen. Bewusst wird bei der Kampagne mit absurd scheinenden Produkten kokettiert, um die Alltäglichkeit recycelter Produkte vor Augen zu führen. Das eingangs erwähnte Fahrrad besteht zum Beispiel zu einem gewissen Anteil aus recycelten Getränkedosen...

Maßnahmen

Der GV Gmünd startete gemeinsam mit seinen Mitgliedsgemeinden mit einer Tafelaktion. Hinweistafeln wurden im ganzen Bezirk durch die Gemeinden am Straßenrand aufgestellt und sollen die Autofahrer auf das Problem des „Litterings“ aufmerksam machen.



Jugendtickets

Für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre
Gültig für Öffis in Wien, NÖ und BGLD
von 1. Sept. bis 15. Sept. des Folgejahres



VOR
DER VERKEHRSVERBUND

www.vor.at



Sommerliches Grillvergnügen

Was wäre ein Sommer ohne gemütliche Grillabende im Grünen? Werden einige Punkte beachtet, steht einem erfolgreichen Grillfest nichts mehr im Weg. © Archiv – die umweltberatung

Richtig gezündet

Vermeiden Sie Papier, harziges Holz, Verpackungsmaterial oder harzhaltige Zapfen, da bei deren Verbrennung krebserregende Stoffe freigesetzt werden. Verwenden Sie zum Anzünden kleine Holzstücke, Holzspäne oder dünne, trockene Äste. Benutzen Sie keine Brandbeschleuniger wie Spiritus, Heizöl, Petroleum oder Benzin. Höchste Explosionsgefahr!

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel 
Bankstelle Litschau

Online Banking neu erleben:
Entdecken Sie Österreichs persönlichstes Finanzportal.
raiffeisen.at/meinelba



Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich-Wien, F.-W.-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien.

Setzen Sie ein brennendes Zeichen

Achten Sie beim Kauf von Holzkohle oder Briketts auf FSC- und DIN-zertifizierte Produkte. Das *Forest Stewardship Council* stellt sicher, dass für die Erzeugung kein Tropenholz verwendet wurde und das Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt. Das Prüfzeichen DIN EN 1860-2 garantiert, dass die Kohle weder Erdöl, Koks, Pech oder Kunststoffe beinhaltet.

Weitere Informationen erhalten Sie:

bei der Energie- und Umweltagentur NÖ

unter Tel: 02742 219 19, auf www.enu.at

und bei der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“

auf www.soschmecktnoe.at



GEFAHREN IM URLAUB

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.

www.noezsv.at



IHR KUCHEN PARTNER

EINRICHTUNGSSTUDIO - INNENAUSBAU - FENSTER - TÜREN - TORE - BALKONE
WINTERGÄRTEN - GARTENZÄUNE - SONNENSCHUTZ - INSEKTENGITTER

IHR PARTNER FÜR PLANUNG UND AUSFÜHRUNG RUND UM'S HAUS
3863 Reingers 90 | office@hanko.co.at | 02863 8212



www.hanko.co.at

ERDBAU TRANSPORT BAUSTOFFHANDEL



POLT
GMBH

3902 Vitis - Europastraße 13 | T 02841 20039 | E info@poltgmbh.at

www.poltgmbh.at



Impressum: Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Medieninhaber (Verleger), Hersteller und Redaktion des Medienunternehmens:

Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

Name und Anschrift des Herausgebers: Bürgermeister Adolf Kainz, p.A. Gemeinde Haugschlag 110

Druck: Berger Print GmbH, A-3950 Gmünd, Stadtplatz 41. www.bergerprint.at

ÄRZTEDIENST

**Samstag und Sonntag: von 7:00 bis 19:00 Uhr
ab 19:00 bis 7:00 Uhr: Tel.Nr.. 141**

MR Dr. Gerald Ehrlich, Litschau: 02865/455
Dr. Michael Patrick Müller, Reingers: 02863/8244
Dr. Josef Ziegler, Brand: 02859/7320
Dr. Stefan Hammer, Heidenreichstein: 02862/52080
Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein : 02862/52525
Dr. Astrid Cisar, Amaliendorf-Aalfang: 02862/58466
Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein: 02862/53122
(Anderungen vorbehalten)

Juli 2018

01. Dr. Stefan Hammer
07. & 08. Dr. Josef Ziegler
14. & 15. Dr. Alexander Gabler
21. & 22. Dr. Michael Patrick Müller
28. & 29. Dr. Clemens Binder

August 2018

04. & 05. Dr. Astrid Cisar
11. & 12. MR Dr. Gerald Ehrlich
15. Dr. Alexander Gabler
18. & 19. Dr. Josef Ziegler
25. & 26. Dr. Stefan Hammer

September 2018

01. & 02. Dr. Michael Patrick Müller
08. & 09. Dr. Josef Ziegler
15. & 16. Dr. Clemens Binder
22. & 23. Dr. Astrid Cisar
29. & 30. Dr. Alexander Gabler

